

	<p>Objekt: Philipp Stöhr (1900)</p> <p>Museum: Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentegenmuseum.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Portraits und Carte de Visite-Fotografien</p> <p>Inventarnummer: 88269</p>
--	---

Beschreibung

Professor Philipp Stöhr (*13.06.1849 Würzburg; +04.11.1911 Würzburg) war ein Kollege von Wilhelm Conrad Röntgen in Würzburg. Stöhr promovierte 1873 bei Albert Koelliker am Anatomischen Institut der Universität Würzburg zum Doktor med., trat dann nach mehreren Stationen an anderen Universitäten 1897 als Ordinarius wieder in das Institut ein und wurde 1902 der Nachfolger von Koelliker als Institutsleiter. Er schenkte das Bild zum Abschied der Röntgens aus Würzburg im März 1900. Es trägt auf der Rückseite die Widmung "Ph. Stöhr. 50 Jahre alt. Regelt, jagt & lehrt Anatomie. 24/II. 1900."

Einzelportrait (Bruststück) im Halbprofil.

Grunddaten

Material/Technik: Foto auf vorgedrucktem Karton
Maße: Höhe: 10,6 cm, Breite: 6,4 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	01.01.1900-28.02.1900
	wer	Fotoatelier Georg Glock
	wo	Würzburg
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Philipp Stöhr (der Ältere) (1849-1911)
	wo	

Schlagworte

- Anatomie
- Festzug
- Jagd
- Kollege
- Porträt
- Professor
- Widmung

Literatur

- Hildebrand, Reinhard (1985): Rudolf Albert von Koelliker und sein Kreis, in: Würzburger medizinhistorische Mitteilungen, Band 3, S. 127-151. Würzburg, S. 141
- Lerner, Reinhard (1964): Philipp Stöhr 1849–1911, in: Hugo Freund, Alexander Berg (Hrsg.): Geschichte der Mikroskopie: Leben und Werk großer Forscher, Band 2 (Medizin). Frankfurt am Main, S. 383-388
- Voth, Dieter (2003): Nach der Jäger Weise. Wilhelm Conrad Röntgen - Forscher und Jäger. Oldenburg, S. 51ff.